Presseinformation

8. August 2003

Zweijähriges Umweltprojekt zwischen NÖ und der Slowakei beendet

Grenzübergreifende Zusammenarbeit am Weg zur Nachhaltigkeit

Das von „Südwind NÖ Süd“ betreute zweijährige INTERREG-Projekt „Grenzüberschreitend auf dem Weg zur Nachhaltigkeit – ein Beitrag zum Klimabündnis. Zusammenarbeit für Entwicklungspolitik, Klima- und Umweltschutz“ zwischen NÖ und der Slowakei ist abgeschlossen. Nach der kürzlich stattgefundenen Präsentation der Ergebnisse ist der Projektbericht nunmehr unter www.suedwind-noesued.at abrufbar.

Das Projekt wurde auf drei Ebenen - Gemeinden, Schulen und Universitäten - durchgeführt. Diese Subgruppen wiederum arbeiteten getrennt in eigenen Modulen. Der Startschuss für das Projekt fiel im November 2001 in Sankt Pölten. Bei diesem Treffen wurden die Aufgaben der jeweiligen Gruppen definiert. Nach diesem Meeting arbeiteten die drei Kooperationsgruppen getrennt bis zum gemeinsamen Großtreffen im Oktober 2002. Dort wurden Fortschritte und Probleme besprochen, um schließlich die Ergebnisse diesen Sommer vor Vertretern des Amtes der NÖ Landesregierung sowie deren slowakischen Kollegen in Wiener Neustadt zu präsentieren.

Im Rahmen der Projekttreffen gab es sowohl Theorieblöcke als auch Exkursionen. Die Gemeinden berieten dabei über Umweltthemen, etwa Erneuerbare Energie, Abfallwirtschaft oder Dorferneuerung. Bei der Kooperation der Schulen ging es vor allem um Kommunikationsschulungen sowie um die Methoden des Lernens. Die Universitäten arbeiteten die gemeinsame Geschichte der beiden Länder auf und stellten Vergleiche zwischen der Kultur und den Werten der Nachbarstaaten an.

Nähere Informationen: Annette Zeinlinger, Südwind NÖ Süd, unter der Telefonnummer 02622/24832-14, e-mail annette.zeinlinger@oneworld.at oder www.suedwind-noesued.at

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at